

2. Jungbürgerversammlung am 18.12.2007 – Vorschläge

Jugendarbeit / Freizeit / Spielplätze / Kultur

- Mehr Jugendtreffs / Plätze
- Mehr Auftritte von bekannten Bands aus den Charts
- Mehr Bänke in der Stadt
- Einen selbstverwalteten Jugendtreff
- Mehr Volleyball-Anlagen
- Mehr Golfplätze
- Mehr Zweigstellen der Stadtbücherei
- Bau einer Eislaufhalle
- Schneller Ausbau des Stadions
- Mehr Hip-Hop-Läden
- Mehr Jugenddiscos
- Mehr Räume zum Tanzen
- Bau eines Skaterparks
- Mehr Sportplätze
- Mehr Ordnung und Sauberkeit am Troppauplatz
- Intensivere Theaterförderung

Schule / Job

- Mehr Schülerdiscos für 12 – 16 Jährige
- Mobbing von kopftuchtragenden Schülerinnen
- Mehr Geld für Schulsanierungen
- Islamunterricht parallel zu anderen Religionsunterrichten und Ethik
- Schuluniformen einführen
- Mehr Pausen in der Schule
- Mobbing wegen Kleidung in der Schule
- Dass alle Lehrer gleich sind
- Respekt gegenüber Ausländern in der Schule

Jugendpolitik

- Schaffung einer Schülervertretung aller Schulen
- „JuPa“ – Jugendparlament
- Websites
- Mehr Mitwirkungsmöglichkeiten
- Bessere Integration
- Eine selbstorganisierte Jungbürgerversammlung
- Umsetzung der Versammlungsbeschlüsse
- Bessere Information über die Ergebnisse der Versammlung
- Bürokratieabbau in der Stadtverwaltung
- Kein Rassismus

ÖPNV / Bäder

- Sinn bzw. Rentabilität des geplanten Hallenbades, da bereits ähnliche Bäder in der Umgebung existieren
- Sanierung des alten Hallenbades sinnvoller?
- Zu hohe Eintrittspreise bei neuem Hallenbad
- Geldverwendung für andere Jugendprojekte / Befürchtung vor Einsparung in anderen Bereichen durch Kostendruck des neuen Hallenbades
- Bessere Busverbindungen
- Neues Hallenbad schnell bauen
- Mehr Liegeplätze in den Freibädern

Sonstiges

- Verstärkte Polizeikontrollen von Jugendlichen
- Abbau von Vorurteilen zwischen Polizei und Jugendlichen
- „Bergverbindung“ als Verkehrsberuhigung der Altstadt
- Mehrkosten für den Bau der Löwenbrücke?
- Medienbeeinflussung
- Verkehrsfreie Tage einführen
- Autofreie Innenstadt
- Kronacher Straße ausbauen
- Abschaffung der Poller im Sandgebiet
- Weniger stromverbrauchende Weihnachtsbeleuchtungen in der Stadt
- Sanierung von Kindertagesstätten